

Aktenzeichen

Kitzingen, 03.02.2021

41-6220.14

Federführung: Sachgebiet 41

Vorlage-Nr.: SG 41/508/2021

Bearbeiter: Rainer Siebert

Tel.Nr.: 09321 928 4110

Beratungsfolge:	Status:öffentlich/nicht öffentlich	Termin:
Ausschuss für Bildung und Soziales	öffentlich / Beschluss	16.03.2021
Kreisausschuss	öffentlich / Beschluss	24.03.2021

Hallenbad Dettelbach, Erneuerung Eingangskontrollanlage

HH.-Stelle: 1.5701.9350

I. Vortrag:

Die Eingangskontrollanlage im landkreiseigenen Hallenbad Dettelbach wurde im September 2009 installiert. Nach 11 Jahren Betriebszeit ist eine Instandhaltung und Aktualisierung der Anlage nahezu unmöglich und unwirtschaftlich geworden. Die eingesetzte Technik ist veraltet und wenn überhaupt, nur noch mit großem Aufwand zu versorgen. Seit 2020 müssen alle digitalen Kassensysteme eine zertifizierte Technische Sicherheitseinrichtung (TSE) haben. Diese Nachrüstung ist bei dem bisherigen System nicht mehr sinnvoll. Die Anlage ist seit Monaten extrem störungsanfällig geworden. Selbst eine Fernwartung/Reparatur mittels Modem und Fernwartungsvertrag ist aufgrund der veralteten PC Anlage nicht mehr möglich.

Zur Erneuerung der Anlage wurden 3 Angebote eingeholt, das wirtschaftlichste Angebot beläuft sich auf 22.945,46 €.

Im Kassenautomat besteht die Möglichkeit neben einem Touchscreen auch ein Terminal zur EC-/Kreditkartenbezahlung und Online Zugang für Bezahlung mit Smartphone zu verbauen. Auf Nachfrage beim Bademeister wird diese Zahlungsform so gut wie nie durch Badbesucher gewünscht oder angefragt. Falls diese Zahlungsmöglichkeit als Option mit eingebaut werden soll, erhöht sich der Anschaffungspreis um 3.965,08 € auf 26.910,54 €.

Nicht nur der Kassenautomat, sondern auch das mechanische Eingangsdrehkreuz hat seine Tücken im Betrieb gezeigt. So dient das Drehkreuz zum einen als Einlass nach Freischaltung durch den Kassenautomaten, sowie als Durchgang beim Verlassen des Hallenbades. Dabei kam es vor, dass das Drehkreuz nicht in die Endposition gerastet ist, sondern in einer

Mittelstellung stehen geblieben ist, und dem nächsten Badegast den Durchgang verweigert hat. Laut Bademeister passierte das bei jeder dritten Person. Das Schwimmbadpersonal musste daraufhin eingreifen und die Anlage rücksetzen. Ein motorbetriebenes Drehkreuz würde diese Fehlfunktion beseitigen.

Daher empfiehlt die Verwaltung im Zuge der Erneuerung des Kassenautomaten auch das Eingangsdrehkreuz zu ersetzen. Die Kosten dafür belaufen sich auf 5.754,48 € (brutto). Ein weiterer Vorteil wäre in Zukunft die Personenzählung, die das neue Drehkreuz möglich macht. Eine Person, z. B. ein Schullehrer hält eine Gruppenkarte vor die Durchgangskontrolle. Alle Schüler, die danach das Drehkreuz passieren werden erfasst und gezählt. Außerdem der Lehrer, der als letztes durchläuft.

Somit ist es zukünftig möglich einen Nachweis für Abrechnungen mit Vereinen, Schulen oder sonstige Gruppen (z.B. Rheuma-Liga) zu führen.

Da bestehende Befestigungslöcher im Boden nicht benutzt werden können und diese nach Montage eines neuen Drehkreuzes und Kassenautomaten sichtbar sind, müssen für die Reparatur des Bodenbelags noch 1.000,00 € vorgesehen werden.

II. Beschlussvorschlag:

1. Im Hallenbad Dettelbach werden der Kassenautomat und das Drehkreuz erneuert.
2. Das Modul EC-/Kreditkartenzahlung wird angeschafft.
3. Im Haushaltsplan 2021 sind hierfür bei der Haushaltsstelle 1.5701.9350 Mittel in Höhe von 35.000,00 € zu veranschlagen.

Tamara Bischof
Landrätin